

Die Stiftung

Die Berufsausbildungs-Stiftung wurde am 12.11.2005 gegründet.

Gemäß Satzung werden Jugendliche beim Einstieg ins Berufsleben durch eine Berufsausbildung oder durch berufsvorbereitende Maßnahmen unterstützt.

Der Zweck wird dadurch verwirklicht, dass die Stiftung ihre Mittel für die SOS-Berufsausbildungszentren in Deutschland verwendet.

Die Stiftungsmittel setzen sich aus den Erträgen des Stiftungskapitals und aus Spenden zusammen. Beides wird jährlich zur Finanzierung der Berufsausbildung von jungen Menschen an die SOS-Berufsausbildungszentren ausgeschüttet.

Da das Stftungskapital erhalten wird, ist die Hilfe immerwährend.

Adressen

Wo werden die Stiftungsmittel eingesetzt?

- SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin
Oudenarder Straße 16 - 13347 Berlin
Telefon 030/ 45 50 80-0
- SOS-Berufsausbildungszentrum Detmold
Am Gelskamp 25 - 32758 Detmold
Telefon 05231/ 63 06-0
- SOS-Ausbildungs- und
Beschäftigungszentrum Saarbrücken
Seilerstraße 6 - 66111 Saarbrücken
Telefon 0681/ 936 52-0
- SOS-Berufsausbildungszentrum Nürnberg
Klingenhofstraße 6 - 90411 Nürnberg
Telefon 0911/ 519 66-0

Wenn Sie selbst Stifter werden wollen?

Wenn Sie ein ganz bestimmtes Projekt der SOS-Kinderdorf-Arbeit oder eine spezielle SOS-Kinderdorf-Einrichtung begünstigen möchten, können Sie eine unselbständige Stiftung - unter dem Dach der SOS-Kinderdorf-Stiftung - gründen. Dadurch haben Sie die Gewissheit, dass ausschließlich das Projekt gefördert wird, das Ihnen am Herzen liegt, wie z.B. hier bei der Berufsausbildungs-Stiftung.

- Nähere Informationen zur unselbständigen Stiftung erhalten Sie über:

SOS-Kinderdorf-Stiftung
Renatastraße 77 - 80639 München
Kontakt: Petra Träg, Tel. 089/ 126 06-109
E-Mail: petra.traeg@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Herausgeber: Der Stifter über SOS-BAZ Berlin
Verantwortlich: Der Stifter
Foto: Anna Köhlschütter
Bearbeitung und Layout: Magdalena Opatz
Stand: August 2006 ©

Berufsausbildungs- Stiftung

Na klar ...!



*... helfe ich, dass junge Menschen
eine Berufsausbildung erhalten.*

Deshalb wurde die
Berufsausbildungs-Stiftung
zur Förderung der



SOS-Berufsausbildungs-
zentren ins Leben gerufen!

Meine Initiative

Warum ist mir die Berufsausbildung von jungen Menschen wichtig?



Der Stifter mit Auszubildenden

"Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Gut ausgebildete und motivierte junge Menschen schaffen für sich und damit auch für unsere Gesellschaft positive Zukunftsperspektiven.

Jeder neu geschaffene Ausbildungsplatz ist ein wichtiger Beitrag für unsere Jugend.

Mit der Gründung meiner Berufsausbildungs-Stiftung möchte ich mit dazu beitragen, dass Jugendlichen in den SOS-Berufsausbildungszentren durch eine fundierte Ausbildung eine positive Perspektive für ihr künftiges Leben gegeben wird."



Gastronomie



Friseur



Handwerk



Medien

Die Begünstigten - SOS-Berufsausbildungszentren

Ausbildung ist der erste Schritt in Richtung Zukunft!

Die SOS-Berufsausbildungszentren bieten benachteiligten Jugendlichen Ausbildungsplätze für eine qualifizierte Berufsausbildung in anerkannten, modernen Ausbildungsberufen an.

Ausbilder, Meister, Lehrer und Sozialpädagogen fördern und begleiten junge Menschen beim Einstieg in die Arbeitswelt.

Ziel der Ausbildung ist, den Jugendlichen alle notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse zu vermitteln. Darüber hinaus sind Praktikas Bestandteil der Ausbildung, die in Kooperation mit anderen Betrieben erfolgen.

Der Ausbildungsabschluss mit Kammerprüfung, z.B. vor der IHK, versetzt die jungen Menschen in die Lage, am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen und aktive Mitglieder der Gesellschaft zu werden.

Helfen Sie mit, dass weitere Jugendliche eine Chance auf eine fundierte Berufsausbildung erhalten!

So können Sie mithelfen

Die Berufsausbildungs-Stiftung ist vom Finanzamt als gemeinnützige Stiftung anerkannt, somit sind Zuwendungen an die Stiftung steuerlich absetzbar.

Bankverbindung der
Berufsausbildungs-Stiftung:
Konto Nr. 438 83 28
Bank Deutsche Bank AG Berlin
BLZ 100 700 00

Ihre Zuwendung an die Berufsausbildungs-Stiftung kann in Form einer Spende, aber auch in Form einer Zustiftung zum Stiftungskapital erfolgen. Unterschied zur Spende ist, dass bei Zustiftung zum Stiftungskapital der von Ihnen zugestiftete Betrag im Stiftungsvermögen erhalten bleibt und die daraus erzielten Erträge jährlich an die SOS-Berufsausbildungszentren zur Finanzierung der Ausbildungsplätze ausgeschüttet werden.

Damit Ihre Zuwendung entsprechend Ihren Wünschen zugeordnet werden kann, bitten wir Sie, im Verwendungszweck neben Ihrer Adresse auch anzugeben, ob es eine Spende oder eine Zustiftung zum Stiftungskapital sein soll.